

Presseinformation

Wien, 22. Juni 2009

CMS GUIDE TO MERGER CONTROL IN EUROPE NEU AUFGELEGT

CMS, einer der führenden Anbieter von Rechts- und Steuerberatung in Europa, legt jetzt die vierte Auflage des *CMS Guide to Merger Control in Europe* vor. Der Leitfaden liefert detaillierte Informationen zu 44 europäischen Fusionskontrollordnungen und bündelt das Wissen und die Erfahrung von über 140 CMS Kartellrechtsspezialisten aus 21 Ländern Europas.

Einen umfassenden Überblick über alle 44 europäischen Fusionskontrollordnungen, einschließlich der Fusionskontrolle nach der Europäischen Fusionskontrollverordnung und dem Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, liefert der *CMS Guide to Merger Control in Europe 2009*. Dieser von der internationalen Anwaltssozietät CMS Reich-Rohrwig Hainz gemeinsam mit ihren CMS Partnerkanzleien verfasste Leitfaden mit beiliegender CD-ROM bündelt die Expertise und Erfahrung von über 140 Kartellrechtsspezialisten der CMS Competition Practice Group aus 21 Ländern Europas.

Kartellbehörden: Keine Lockerung der Fusionskontrolle trotz Krise

Inzwischen haben nahezu alle europäischen Länder Vorschriften zur Fusionskontrolle implementiert. Immer öfter belegen europäische Kartellbehörden Unternehmen im Falle der Nichtanmeldung von Unternehmenstransaktionen mit hohen Geldbußen. So verhängte die Europäische Kommission erst kürzlich bei einem Unternehmen, das einen Beteiligungserwerb ohne die vorherige Zustimmung durch Brüssel durchgeführt hatte, eine Geldbuße in Höhe von 20 Millionen Euro. In manchen Fällen kommt es zu Verzögerungen, weil sich die Kartellbehörden im Falle des Vollzugs eines Unternehmenszusammenschlusses ohne vorherige Freigabe nicht an Prüfungsfristen gebunden fühlen. Bei einer Podiumsdiskussion im Rahmen der Konferenz des International Competition Network (ICN) am 3. Juni 2009 wurde deutlich, dass eine flexiblere Haltung der Kartellbehörden in der aktuellen Wirtschaftskrise nicht zu erwarten ist. Fusionskontrollen sind daher aktueller denn je – diesbezüglich richtig geplante Transaktionen sparen Unternehmen viel Zeit und Geld.

Dazu Bernt Elsner, Experte für EU Wettbewerbsrecht und Managing Partner bei CMS Reich-Rohrwig Hainz: „Der *CMS Guide to Merger Control in Europe 2009* ist ein ausgezeichnetes Hilfsmittel für einen ersten Überblick über die Fusionskontrollvorschriften in sämtlichen europäischen Ländern. Wie schon in den vorherigen Ausgaben liegt der Schwerpunkt der aktuellen Ausgabe auf den aus praktischer Sicht wichtigsten Themen im Bereich Fusionskontrolle. Sie ist somit optimal auf die Bedürfnisse von Unternehmensjuristen im Hinblick auf die Beratung bei Transaktionen sowie deren Strukturierung zugeschnitten.“

Dick Tyler, CMS Executive Partner, kommentiert: „Der *CMS Guide to Merger Control in Europe* ist ein weiterer wichtiger Beleg für die starke Teamarbeit von CMS in West-, Mittel- und Osteuropa. Er ist gleichzeitig das Produkt einer wahrhaft europaweiten Expertise im Kartellrecht.“

Der in englischer Sprache verfasste *CMS Guide to Merger Control in Europe 2009* ist unter www.cms-rrh.com/mergercontrol bestellbar.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Mag. Kristijana Lastro

CMS Reich-Rohrwig Hainz Rechtsanwälte GmbH

A-1010 Wien, Ebendorferstraße 3

T +43 1 40443 4043

F +43 1 40443 94043

E kristijana.lastro@cms-rrh.com

Über CMS Reich-Rohrwig Hainz

CMS Reich-Rohrwig Hainz wurde 1970 in Wien gegründet und entwickelte sich seitdem zu einem der führenden Spezialisten in allen Bereichen des Wirtschaftsrechts. Die Schwerpunkte der spezialisierten Teams mit international erfahrenen Juristen liegen in den Bereichen M&A, Banking & Finance, Real Estate, Steuerrecht, Arbeitsrecht, IP- und IT-Recht sowie Vergaberecht. Die Kanzlei hat eigene Büros in Wien, Belgrad, Bratislava, Brüssel, Kiew, Ljubljana, Sarajewo, Sofia und Zagreb. Gemeinsam mit den Partnerkanzleien in Budapest, Bukarest, Moskau, Prag und Warschau bietet CMS Reich-Rohrwig Hainz ein Team von mehr als 350 erfahrenen Spezialisten in der CEE/SEE-Region.

CMS Reich-Rohrwig Hainz ist Gründungsmitglied von CMS, dem Verbund führender europäischer Rechtsanwalts- und Steuerberatungskanzleien. Gegenwärtig ist CMS weltweit mit mehr als 600 Partnern, 2.200 Rechts- und Steuerberatern und einem Gesamtpersonalstand von über 4.600 Mitarbeitern für seine Mandanten präsent.